

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 79 (1953)
Heft: 51

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



DAS ECHO

Gerne benütze ich auch einmal die Gelegenheit, um Ihnen als Nebelspalter-Abonnent zu danken. Mit dieser sauberen und staatspolitisch so überaus wertvollen Zeitschrift leisten Sie unserem Vaterlande unentwegt große Dienste. Jeden Donnerstag entspinnt sich zwar in meiner Familie ein kleiner Machtkampf darüber, wer zuerst zum Schauen und Lesen kommen soll. Und dann geht das Fragen los, wobei ich immer wieder feststelle, wie sehr der Nebelspalter auch der politischen Schulung unserer Jugend Vorschub leistet. KB

☆

Mit Vergnügen habe ich die ergötzlichen Anekdoten und Witze über das (Waldenburgerbahnli) im Nebelspalter gelesen. Ich möchte nicht unterlassen, Ihnen noch folgendes Geschichtlein zur Kenntnis bringen:

Eine Frau war im Begriff, in Waldenburg ins Züglein nach Liestal einzusteigen. Da stutze sie, denn sie bemerkte, daß sie der einzige Passagier war. Der Kondukteur ermunterte sie: «Schtyget nummen y, mir hei no ne Brief.» WS-H

☆

Lieber Nebi! Schon seit langem wollte ich Dir als eifrige Leserin einmal herzlich danken für all die heitern Stunden, die Du mir immer wieder bereitest, für Deinen Kampf und Deinen Einsatz für das Gute und Gerechte, für Deinen Mut und für Deine frauenstimmrechtsfreundliche Gesinnung.

Dir und Deinen Mitarbeitern, besonders natürlich Bethli, alles Gute wünschend, bin ich mit vielen freundlichen Grüßen Deine L. L.

☆

Der Nebelspalter begleitet uns schon jahrelang als treuer Freund, den wir außerordentlich schätzen. Unserm zurzeit in Amerika weilenden Bruder möchten wir diesen wöchentlichen Gruß aus der Heimat als Geburtstagsgeschenk für ein halbes Jahr senden. J. St.

Gehört und weitererzählt...

Ein junger Mann telegraphiert seiner Schwester: «Beim Abitur durchgefallen, bereite Papa vor!»

Seine Schwester antwortet: «Papa vorbereitet. Bereite Dich vor.» mh

☆

Bei einer amerikanischen Reisegesellschaft fragt eine Teilnehmerin die andere: «In welcher Stadt sind wir?» – Diese blättert in ihrem Notizkalender: «Tuesday – it must be Rome.» HG

An die Einsender von Textbeiträgen!

Nicht verlangte Manuskripte werden nur zurückgesandt, wenn ein frankiertes und adressiertes Couvert beiliegt. Die Nachsendung von Rückporto ist zwecklos, weil eine Nachkontrolle beim täglichen Eingang von 60 bis 80 Sendungen unmöglich ist.

Den Zeitungsausschnitten für den Gazettenhumor bitte kein Rückporto beilegen. Korrespondenzen über eingesandte Zeitungsausschnitte können nicht geführt werden.

Sie ersparen dem Honorarfräulein viel Mühe, wenn Sie auf jedem Manuskript Ihre genaue Adresse beifügen.

Grüezi! Textredaktion Nebelspalter

Federer

währschafte Handwerksarbeit

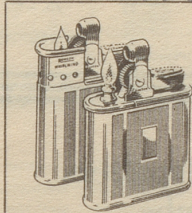
KLEIDER

Hauptstrasse 57 Rorschach

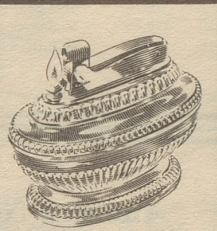


DENKEN SIE ANS SCHENKEN?

denken Sie an **RONSON**! Ein Ronson sei auch Ihre Gabe! So gerne wie man's schenkt, so gerne bekommt man's. Ronson brennt immer und **beim ersten Druck** – jedesmal – das ist sein Vorteil: Zuverlässig noch nach Jahren – schön, bewundert und begehrt. Welches gefällt Ihnen?



Ronson Whirlwind
mit Teleskop-Windschutz. Es brennt bei jeder Windstärke.



Ronson Queen Anne
Tischfeuerzeug

prächtig gearbeitet – Ein Geschenk von bleibendem Wert und zeitloser Eleganz.



Ronson Standard
in Chromglatt, guillochiert oder mit Eidechsenleder überzogen.

Jedes gute Zigarrengeschäft zeigt Ihnen gerne diese und andere hübsche **RONSON**-Modelle.

RONSON
der Welt bestes Feuerzeug!
Echte **RONSON** schon ab Fr. 24.–

Ihr eigener Vorteil: Achten Sie auf die Marke **RONSON**
K. Herzog AG., Zürich

Er bringt
kein
Sorgenkind!

GLÜHLAMPENWERKE AARAU A.-G., AARAU

Sie und Er —

freuen sich über die wohlgelungene Weihnachts-Ueberraschung, denn sie entspricht genau den Wünschen beider:

1 Flasche **Benedictine**
DOM, 43° Fr. 21.75
zusammengesetzt aus über 50 auserlesenen Kräutern.

1 Flasche **Kirsch Rouge** Fr. 17.50
überreicht im dekorativen Korbgeflecht.

Weine und Spirituosen, reell und günstig im Spezialgeschäft

Leo Wunderle AG., Weinhandlung
Luzern, Krongasse 6, Tel. (041) 345 67
Zürich, Bleicherweg 10, Tel. (051) 2785 66

MALEX

das ausgezeichnete Katzenmittel

Dieses hervorragende Mittel gegen Schmerzen und Unwohlsein aller Art ist in allen Apotheken und Drogerien erhältlich.

Die Original-Zeichnungen der im Nebelspalter erschienenen Illustrationen können erworben werden.

KRONE
EBNAT-KAPPEL
Die heimelige Gaststätte mit der guten Küche
Neuer Besitzer:
J. J. Kuhn, Küchenchef

Blauband

Brissago

seit über 100 Jahren berühmt wegen der einzigartigen Würze.
«Prima» 1 Stern Fr. —.20 / «Sceltissimi» 2 Stern Fr. —.25

Zur Pflege der Frisur
HARTGUMMIKÄMME
HERCULES und **Sägemann**

Elastisch, formschön, elegant durch große Haltbarkeit bekannt

★ SEIT EINEM JAHRHUNDERT FÜHREND
Generalvertreter: Emil Raabesamen, Grendel 21, Luzern

Arosa

4 Skilifte, 1 Sessellift, Grösste Skischule der Schweiz, 4 Eisbahnen, Sportstadion. Viele gepflegte Spazierwege. Zahlreiche Sportanlässe und vielgestaltige gesellschaftliche Veranstaltungen in den Hotels und im Kursaal (Spielsaal). - Kinderheime, Töchterinstitut.

Im Januar besonders vorteilhaft:

Besondere Preisermässigungen der Hotels und der Skischule: Neu 6-Tage Abonnement der Skilifte. Weniger Andrang und trotzdem viel Schnee, viel Sonne und viel Betrieb: Pferderennen auf Schnee (17. u. 24. Januar), 4 Eishockey-Meisterschaftsspiele, 5 Eislefte, 8 Curlingmatches, Curler-Anfängerwoche, wöchentliche Skirennen und Skitests. Ungeschmälertes Vergnügungsprogramm.

Auskünfte und Prospekte durch die Hotels, Reisebüros oder die Kurverwaltung Arosa Telefon (081) 3 16 21.

Hotel	Betten	Wochen-Pauschalpreis *		Hotel	Betten	Wochen-Pauschalpreis *	
		minimal	maximal			minimal	maximal
Alexandra Golfhotel	90	Fr. 169.—	242.—	Berghus (Bristol)	40	Fr. 140.—	190.—
Bellevue	110	169.—	242.—	Carmenna	40	143.50	210.—
Des Alpes	60	176.50	265.—	Furka	35	136.—	180.—
Eden	70	176.50	265.—	Genliana	30	136.—	180.—
Excelsior	100	192.—	306.—	Hof Arosa	60	136.—	180.—
Hof Maran	100	176.50	306.—	Merkur	40	143.50	210.—
Hohenfels	80	169.—	242.—	Rothorn	80	143.50	210.—
Post- & Sporthotel	70	169.—	242.—	Streiff-Juventas	50	143.50	210.—
Raelia	90	169.—	242.—	Surlej	40	143.50	210.—
Seehof	110	176.50	265.—	Suvretta	40	143.50	210.—
Tschuggen Grd. Hôtel	180	192.—	306.—	Touring	30	136.—	180.—
Valsana	100	176.50	265.—	Hohepromenade	18	126.50	173.—
Alpensonne	40	143.50	210.—	Obersee	30	130.—	177.—
Anita	40	140.—	190.—	Quellenhof	30	130.—	177.—
Belvédère und Tanneck	70	143.50	210.—	Victoria	30	122.50	173.—
		126.50	173.—	Hubelsee, garni	35	70.—**	98.—**

* Für Zimmer ohne Privatbad. Je nach Zeitpunkt und Zimmer ** für Zimmer und Frühstück (Pauschal)



Aus des Nebelspalters Sonnenstube

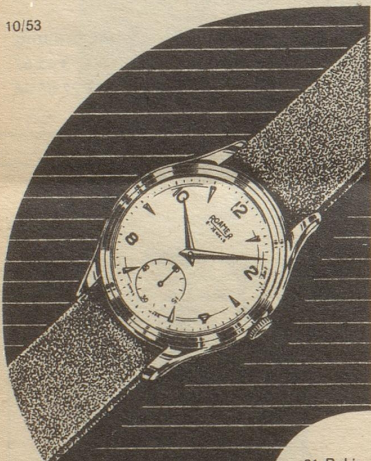
sind wieder einmal zwei erfreuliche Werklein dem Buchhandel übergeben, wir möchten sagen anvertraut worden. Der unverwüstliche Bö hat 84 seiner Zeichnungen und Verse unter dem Stichwort «*So simmer*» in einem repräsentativen Bande zusammengefaßt. Immer und immer wieder erstaunt und überwältigt uns das Vermögen dieses Humoristen, aus der Fülle unseres Alltags Probleme herauszugreifen und sie trotz ihrer vielfach an den Tag gebundenen Aktualität in das Gewand der zeitlosen Gültigkeit zu kleiden. Das gibt auch dieser jüngsten Bö-Gabe in Buchform ihre besondere Bedeutung, und mit erneutem Entzücken genießen wir die totale Harmonie, die zwischen artistischer

Karikatur und Legende – letztere meistens in die Form der unnachahmlichen Bö-Verse gegossen – herrscht, genießen wir aber auch das Aufbauend-Erzieherische, das aus der lebendigen und überlegenen Kritik an unseren helvetischen Schwächen zu uns spricht.

Im Band «*Ganze Schweiz sonnig und heiter*» begegnen wir 25 fröhlichen Geschichten aus dem «Nebelspalter». Sie stammen vorwiegend von Schweizer Autoren, so von Josef Reinhart, Alexander M. Frey, N. O. Scarpi, Kaspar Freuler, Albert J. Welti. Illustrationen von Bö, René Gilsli, Paul Gusset, Alfred Kobel und Albert J. Welti sorgen für eine schöne Auflockerung dieses «sich von Rorschach her nähernden Hochdruckgebietes im Umfang von 144 Seiten», das den Lesern manche beglückende Momente bester Erholung und befreienden Lachens verschaffen wird.

«Der Landbote», Winterthur.

10/53



21 Rubis
Goldplaque
Fr. 87.—
Relief-
Zifferblatt

Diese formschöne Luxus-Uhr - zu einem erstaunlich günstigen Preis - müssen Sie sich unbedingt im Uhrenfachgeschäft zeigen lassen.

**EINE DER MEISTGEKAUFTEN
UHREN DER WELT!**

In der Schweiz in über 400
-Fachgeschäften erhältlich

ROAMER

Seit 1888

ROAMER WATCH CO. S.A.
SOLOTHURN



Der eiserne Heinrich

In Münchisberg ist kaum je ein schwächeres Kind zur Welt gekommen wie das des Bäcker- und Konditormeisters Süßtrunk. Aber aus dem zarten Heinerli wurde später der auf allen Eisplätzen bekannte Torwart Dr. H. Süßtrunk, genannt der eiserne Heinrich. Auch in seinem Beruf als Advokat gilt er als überaus tüchtig und ausdauernd. Wie er selber lächelnd gesteht, hat er seine beruflichen und sportlichen Erfolge nur einem Umstand zu verdanken: der Beharrlichkeit!

13. Januar Ziehung

Seien auch Sie beharrlich! Nur der hat Chancen, der regelmäßig ein Los der Interkantonalen Landes-Lotterie kauft.

7 x Fr. 17000.—